

14. Januar 2020

Über 400.000 Euro vom Bund:

Rheinbahn erhält Förderung für Ampelbeschleunigung

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur fördert die Beschleunigung des ÖPNV in Düsseldorf durch intelligente Steuerung der Lichtsignalanlagen mit 413.405 Euro. Den entsprechenden Förderbescheid nahm die Rheinbahn zusammen mit Vertretern der Stadt Düsseldorf Ende Dezember 2019 in Berlin entgegen. Die Landeshauptstadt erhält insgesamt rund 7,8 Millionen Euro vom Bund für die Digitalisierung kommunaler Verkehrsmittel.

Die Rheinbahn installiert mit dem Geld Infrarot-Baken an 240 Ampelanlagen. Diese Baken geben allen Bussen und Bahnen beim Vorbeifahren ein Signal, damit sie sich bei der Ampel „anmelden“. Diese schaltet dann auf „Grün“ und die Fahrzeuge können so ohne unnötigen Halt weiterfahren.

Rheinbahn-Vorstandsvorsitzender und Arbeitsdirektor Klaus Klar sagt: „Wir freuen uns über die Förderung des Verkehrsministeriums. Gemeinsam mit der Stadt Düsseldorf arbeiten wir kontinuierlich daran, die Ampelanlagen zu beschleunigen, damit unsere Fahrzeuge weniger Zeit verlieren und unsere Fahrgäste zuverlässig und pünktlich an ihr Ziel kommen.“

Oberbürgermeister Thomas Geisel betont: „Emissionsarme, umweltfreundliche und effiziente Mobilität hat bei uns in Düsseldorf höchste Priorität. Die Digitalisierung, die eine grüne Welle für Bus und Bahn an Kreuzungen ermöglicht, ist dafür ein gutes Beispiel. Dabei ist jede Unterstützung aus Berlin willkommen.“

Presse